



Tagesordnung II Punkt 51 der öffentlichen Sitzung am 12. November 2020

Vorlagen-Nr. 20-V-67-0025

Sofortmaßnahmen zur Eindämmung der klimabedingten Schäden im Stadtwald

Beschluss Nr. 0376

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. der Klimawandel zu einer erheblichen Schädigung und zu starken Verlusten an Waldbäumen bei den Fichten und Buchenbeständen auf ca. 50 ha geführt hat und künftig weitere Flächen und Baumarten betroffen sein werden.
 - 1.2. der Klimawandel einen erhöhten Holzeinschlag erforderlich macht, vor allem um die Ausbreitung von Baumschädlingen (z.B. Borkenkäfer) zu verhindern.
 - 1.3. die vermehrten spontanen Grünastabbrüche und Umstürze einen erheblichen Mehraufwand im Bereich der Verkehrssicherungspflicht nach sich ziehen.
 - 1.4. die Wiederaufforstung ohne Bewässerung der Setzlinge und Jungbäume und ohne Schutz vor Verbisschäden nicht zum Erfolg führt.
 - 1.5. das Holzüberangebot zu einem dramatischen Verfall der Holzpreise und damit zu Einnahmeverlusten bei 67 führt.
 - 1.6. die erforderlichen Wiederaufforstungen im Rahmen der derzeitigen Haushaltsansätze nicht finanzierbar sind.
 - 1.7. die Mehrarbeit mit dem vorhandenen Personal nicht leistbar ist.
2. Es wird beschlossen, dass zur Bewältigung der klimabedingten Waldschäden
 - 2.1 für die Beschaffung u.a. von zwei Wasserwagen, Wasserbehältern, Schlauchwagen und einem zusätzlichen landwirtschaftlichen Schlepper und Schutzkosten (s. Erläuterung) 120.000.-€ innerhalb des Budgets des Dezernates V bereitgestellt werden.
 - 2.2 Zwei der zum Stellenplan 2020/2021 bei Dezernat V zugesetzten Planstellen werden für die Besetzung durch Forstmitarbeiter (A 11/ E 10 –vorbehaltlich der noch durchzuführenden Stellenbewertung durch Amt 11) verwendet. Die neue organisatorische Zuordnung der beiden Planstellen erfolgt durch Dezernat V in Verbindung mit Dezernat I/11. Die Besetzung der beiden Planstellen erfolgt budgetneutral.

(antragsgemäß Haupt- und Finanzausschuss 28.10.2020 BP 0313)

Seite 2 des Beschlusses 0376 vom 12. November 2020

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2020
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2020
im Auftrag

Dezernat V
Dezernat I/11
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock